

Gödelitz, den 21. März 2022

**Einladung: Albrecht Müller - Wie man Manipulation durchschaut**

Liebe Mitglieder und Freunde des ost-west-forums,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Es ist Krieg in Europa. Es ist Krieg in Syrien. Es ist Krieg im Jemen. Die Kriege im Irak und Afghanistan haben bleibende Verwüstungen hinterlassen. Kriege aber fallen nicht vom Himmel, sie alle haben eine Vorgeschichte. Kennen wir diese Vorgeschichten? Haben wir uns je darüber Gedanken gemacht? Was ist unser Anteil an Schuld?

Wir leben in einer Demokratie. Demokratien leben von Demokratinnen und Demokraten. Von Menschen, die sich um Politik kümmern, die dem Gemeinwesen nicht unbeteiligt gegenüberstehen oder dieses nicht nur aus der Sicht eigensüchtiger Interessen betrachten. Von Menschen, die über Wissen verfügen, die die Werte und Grundlagen eines demokratisch organisierten Gemeinwesens kennen und verteidigen. Die wenig glauben, alles hinterfragen und selbst denken.

Wie aber sieht die Wirklichkeit aus? Führen wir in den Schulen jede Generation erneut an die Demokratie als Staats- und Lebensform heran, wie es der erste Reichspräsident der Weimarer Republik einmal forderte? Durchschauen wir die Manipulationen, die unser Denken und Handeln beeinflussen? Erkennen wir die Ungerechtigkeiten, wenn es um die Verteilung des gemeinsam Erarbeiteten geht? Wissen wir, wer die Verursacher und deren Helfer sind, wie und welchen Einfluss sie auf die politischen Entscheider nehmen, die wir gewählt haben?

Wir könnten es wissen, wenn wir es wissen wollten. Allein die Lektüre der NachDenkSeiten würde uns helfen, die andere Seite der Politik zu erkennen. Zu erkennen, warum unsere Steuern massiv hinterzogen werden und wer dahintersteckt. Warum die Mehrheit passiv zuschaut, wie eine Minderheit ihre eigenen Interessen durchsetzt. Eine Lektüre, die aber auch Hoffnungen macht, indem sie auf Beispiele in der Vergangenheit hinweist, wo sich eine Politik für den inneren und äußeren Frieden gegen eine „Mehrheit der Medien und des Einflusses von Menschen und Gruppen mit viel Geld“ hat durchsetzen können.

Deshalb haben wir Albrecht Müller, den Gründer und Herausgeber der NachDenkSeiten zu uns eingeladen. Zwar stößt seine Kritik am Zustand

unserer Gesellschaft auf reichlich Widerstand. Ein großer Teil unserer Gäste aber kennen die NachDenkSeiten und empfinden sie als einen Gewinn. Nicht ohne Grund ist Albrecht Müllers Buch mit dem Titel: „Glaube wenig – Hinterfrage alles – Denke selbst“ ein Bestseller geworden.

## **Wie man Manipulation durchschaut**

Buchvorstellung

### **Albrecht Müller**

Gründer und Herausgeber der NachDenkSeiten

Zeit und Ort:

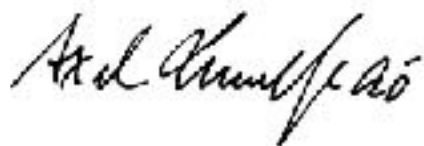
Gut Gödelitz 02. April/ 18.00 Uhr

Alte Schäferei

Wir freuen uns Albrecht Müller als Gast des ost-west-forums auf Gut Gödelitz zu begrüßen. Zum Vortrag mit Gespräch und dem anschließenden Empfang in der Alten Schäferei möchten wir Sie herzlich einladen.

Bitte berücksichtigen Sie die Corona-bedingten Hinweise zur Anmeldung und der Durchführung vor Ort am Ende der Einladung.

Mit herzlichen Grüßen



## **Biografisches zu Albrecht Müller**

Albrecht Müller (\* 16. Mai 1938 in Heidelberg) ist ein deutscher Volkswirt, Publizist und ehemaliger Politiker (SPD).

Müller war Planungschef im Bundeskanzleramt unter den Bundeskanzlern Willy Brandt und Helmut Schmidt. Weiter war er von 1987 bis 1994 für die SPD Mitglied des Deutschen Bundestages und ist seit 2003 als Autor und Mitherausgeber der NachDenkSeiten tätig.

---

### **Vorankündigung:**

Weiterhin sind bis zum Sommer folgende Veranstaltungen geplant:

30. April, 18:00 Uhr Gast: Bernhard Schlink  
Lesung: Die Enkelin

7. Mai, 18:00 Uhr Gast: Dr. Winfried Veit  
Thema: Europas Kern. Eine Strategie für die EU von morgen

15. Mai, 17:00 Uhr, Kammerkonzert, Cello mal zwei  
(Kooperation mit dem Mittelsächsischen Theater Freiberg)

18. Juni Gast: Oliver Schröm  
Thema: CumCum/CumEx: Der größte Steuerraub in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschlands

Montag - 04. Juli Gast: Friedrich Wilhelm Junge  
Erich Kästner-Abend: Es gibt nichts Gutes, außer man tut es

06. August, 18:00 Uhr Jahreskonzert des ost-west-forums Gut Gödelitz

**Aktuell gehen wir davon aus, dass folgende Regelungen für die Veranstaltungen gelten:**

Ggf. sind mit Blick auf steigende Inzidenzen Anpassungen nötig vgl. <https://www.coronavirus.sachsen.de>:

Die Veranstaltung ist eine **3G - Veranstaltung**. Sie benötigen für die Teilnahme den Nachweis über eine zweifache Impfung oder einen tagesaktuellen Testnachweis.

**Ggf. gilt eine FFP2-Maskenpflicht.** Bitte bringen Sie eine entsprechende Maske mit.

Aktuell stehen uns **weniger Sitzplätze zur Verfügung. Bitte melden Sie sich daher unbedingt im Vorfeld an. Ein Zutritt ist nur mit Anmeldung möglich.**

Im Zuge der Corona-Maßnahmen wird auch während der Veranstaltung auf eine **verstärkte Lüftung der Veranstaltungsräume** Wert gelegt, bitte nehmen Sie daher entsprechende Kleidung mit.

Weiterhin bitten wir Sie vor Ort die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Zu guter Letzt möchten wir Sie im Interesse unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der anderen Gäste darum bitten, dass Sie nur dann an der Veranstaltung teilnehmen, wenn Sie keinerlei Corona-typische Symptome aufweisen.

---

ost-west-forum Gut Gödelitz e.V., 04720 Döbeln Fon: 034325/20434, 20306 Fax: 034325/20421 E-Mail: buero@gut-goedelitz.de

Fon / Fax / Mail \_\_\_\_\_

Zusage: JA NEIN

Übernachtung: JA (von ..... bis .....)

Bitte melden Sie sich spätestens bis zum Freitag vor der Veranstaltung an!

Nur so können wir den Empfang planen. Die Kosten für die Teilnahme belaufen sich auf 10 Euro für Mitglieder und 15 Euro für Nichtmitglieder.

Wir bitten um einen entsprechenden Beitrag.